

Offenbach Post 29.5.2018

Veranstaltungsort gestrichen

Leerstehendes Hans-Memling-Gebäude: Neue Stellungnahme des Kreises

SELIGENSTADT • In der Kulturreihe „Zu guter Letzt/31“ gastiert der Pianist, Komponist und Organist Thomas Gabriel am Donnerstag (Fronleichnam), 20 Uhr, unter dem Motto „Erzählkonzert: Bach/Jazz“ im Romanischen Haus. Die vergleichsweise spät hereingereichte Ankündigung hat, wie sich herausstellte, einen brisanten Hintergrund. Denn nach Angaben des Vereins

„Freunde der Hans-Memling-Schule“ strich die Stadt als Eigentümerin überraschenderweise die frühere Hans-Memling-Schule (HMS) als Veranstaltungsort. Bürgermeister Dr. Daniell Bastian habe „bauordnungsrechtliche Bedenken“ angeführt, so die HMS-Freunde enttäuscht. Sie verweisen auf eine ganze Reihe unterschiedlicher Veranstaltungen, die sie mit Zustim-

mung der Stadt problemlos in den HMS-Räumen veranstalteten, und auch auf eine Liste mit 1158 Unterschriften für die HMS-Nutzung als Bildungs- und Kulturhaus, die vor zwei Wochen an Stadtverordnetenvorsteher Dr. Georgi übergeben wurden. Eine Nutzungserlaubnis im Einzelfall liege im Ermessen des Eigentümers, sagt Katja Teubner, Vorsitzende des HMS-Freun-

devereins. „Die Stadt verwehrt ihre Zustimmung jedoch nicht aufgrund ihrer Stellung als Eigentümer, vielmehr wird erneut die Bauaufsicht Dietzenbach bemüht.“ Bürgermeister Bastian sprach gestern von einer neuen Stellungnahme des Kreises, nach der aus formalen Gründen generell keine Veranstaltungen mehr in der HMS stattfinden können. • mho